

Komposthaufen bauen



Das brauchst du:

- * Metallgitter oder Drahtgeflecht: 1 m lang, 2 m breit
(Das Gitter sollte feinmaschig sein)
- * Blumendraht
- * 2 Latten (entsprechend der Länge des Drahtgeflechts)
- * 3 Schrauben
- * Schraubenzieher

So geht's:

1. Viele Gartenabfälle wie Laub, Blätter, Apfelgehäuse oder Kartoffelschalen kannst du auf einen Komposthaufen werfen. Nach einigen Monaten entsteht daraus nährstoffreiche Komposterde für die Pflanzen. Bau dir im Garten einen eigenen Komposthaufen, am besten mit Hilfe eines Erwachsenen.
2. Biege das Metallgitter so lange zusammen, dass eine Röhre entsteht.
3. Mit dem Blumendraht verknotest du an mehreren Stellen die beiden Längsseiten, die sich etwas überlappen sollten.

Stelle die Röhre senkrecht auf. Damit der Kompostbehälter stabiler steht,
4. befestigst du zwei Holzlatten aneinander. Eine Holzlatte hältst du von innen an den Draht, die andere an derselben Stelle von außen.
5. Die drei Schrauben schraubst du mithilfe des Schraubenziehers oben, in der Mitte und unten durch die beiden Latten und den Draht.
6. Stelle den Komposthaufen an einen windgeschützten Ort im Halbschatten auf.

Gesehen: 50 geniale Projekte für Naturforscher

Viel Spaß beim Ausprobieren wünscht Euch
das Kinder- und Jugendbüro Duderstadt